



## **Nachtrag 1 zur Prüfbescheinigung Nr. 03.01.03**

zu Anlageteilen für wassergefährdende Flüssigkeiten

<b>Gegenstand</b>	Kleintank mit integrierter Auffangwanne aus Polyethylen hoher Dichte, Typ "TrioSafe 750", mit einem Nennvolumen von 750 Litern.
<b>Geltungsbereich</b>	Für die Lagerung in Gebäuden von Heizöl, Dieselöl, Biodiesel, Schmierölen, Hydraulikölen, Wärmeträgerölen, Fotochemikalien (Dichte $\leq 1,15 \text{ g/cm}^3$ ), Ammoniakwasser $\leq 25\%$ und Ethylenglykol als Kühlerfrostschutzmittel.
<b>Inhaber der Prüfbescheinigung</b>	Dehoust GmbH Gutenbergstrasse 5-7 D-69181 Leimen
<b>Hersteller</b>	Dehoust GmbH Gutenbergstrasse 5-7 D-69181 Leimen
<b>Hinweis</b>	Dieser Nachtrag ist integrierender Bestandteil der Prüfbescheinigung Nr. 03.01.03 vom 3. Februar 2003. Neu kann auch der Kleintank mit integrierter Auffangwanne Typ "TrioSafe 750" verwendet werden.

### **Beigebrachte Unterlagen**

- Antrag vom 23. Januar 2003 und spätere Ergänzungen mit Prüfprotokoll, Kennzeichnung, Transport-, Montage- und Betriebsanweisung;
- Bescheid über die Änderung und Ergänzung der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z-40.21-302 vom 2. Dezember 2002 des Deutschen Institutes für Bautechnik, D-Berlin;

- Prüfzeugnis Nr. 50768/02 vom 8. November 2002 des Süddeutschen Kunststoff-Zentrums (SKZ), D-Würzburg, über die Untersuchung einer Behälter-Kombination aus PE-HD-Innenbehälter mit einem PE-HD-Aussenbehälter des Typs Triosafe Sicherheitstank 750 l.

Bundesamt für Umwelt,  
Wald und Landschaft



B. Oberle  
Vizedirektor



## Prüfbescheinigung

**Nr. 03.01.03**

zu Anlageteilen für wassergefährdende Flüssigkeiten

<b>Gegenstand</b>	Kleintank mit integrierter Auffangwanne aus Polyethylen hoher Dichte, Typ "TrioSafe 1500", mit einem Nennvolumen von 1'500 Litern.
<b>Geltungsbereich</b>	Für die Lagerung in Gebäuden von Heizöl, Dieselöl, Biodiesel, Schmierölen, Hydraulikölen, Wärmeträgerölen, Fotochemikalien (Dichte $\leq 1,15 \text{ g/cm}^3$ ), Ammoniakwasser $\leq 25\%$ und Ethylenglykol als Kühlerfrostschutzmittel.
<b>Gültigkeitsdauer</b>	Die Prüfbescheinigung ist gültig bis zum 29. Februar 2008.
<b>Inhaber der Prüfbescheinigung</b>	Dehoust GmbH Gutenbergstrasse 5-7 D-69181 Leimen
<b>Hersteller</b>	Dehoust GmbH Gutenbergstrasse 5-7 D-69181 Leimen
<b>Hinweise</b>	Keine.

### Massgebliche Rechtsgrundlagen

Artikel 21 und 22 der Verordnung vom 1. Juli 1998 über den Schutz der Gewässer vor wassergefährdenden Flüssigkeiten (VWF).

## 1 **Beschrieb**

### 11 Werkstoff

Für die Herstellung der Kleintanks wird Polyethylen hoher Dichte (PE-HD) Typ "Alcudia 49070 UV" oder "Lupolen 4261 A" und für die Herstellung der Auffangwannen wird PE-HD Typ "Lupolen 4261 A" oder "Rigidex HM 4560 UA", nicht pigmentiert, UV-stabilisiert, verwendet.

### 12 Bauart

Der Kleintank mit vier Stützen in der Scheitelpartie und die geschlossene Auffangwanne werden im Extrusionsblasformverfahren gefertigt. Der Kleintank wird zusätzlich mit einer Fluorierung behandelt (Diffusionssperre).

Nach ihrer Dichtheitsprüfung wird der obere Teil der Auffangwanne an vorgegebener Stelle abgetrennt.

Nach der Prüfung der beiden Anlageteile wird der Kleintank in die Auffangwanne eingebracht.

## 2 **Prüfungen**

### 21 Werkseigene Produktionskontrolle

Zur Gewährleistung einer gleichbleibenden Qualität der gefertigten Kleintanks und Auffangwannen hat im Herstellerwerk eine werkseigene Produktionskontrolle stattzufinden. Diese umfasst neben den nachgenannten Bau- und Dichtheitsprüfungen, auch die Kontrolle der Werkstoffe und der Werkstoffkennwerte.

Die Ergebnisse dieser Produktionskontrolle sind aufzuzeichnen und mindestens 10 Jahre aufzubewahren. Gleichzeitig sind die Fabrikationsnummer und das Herstellungsdatum des Anlageteils zu registrieren. Die Protokolle müssen jederzeit eingesehen werden können.

#### 21.1 Bauprüfung

Der Hersteller muss an jedem Kleintank und jeder Auffangwanne eine Bauprüfung durchführen. Diese umfasst:

- die Sichtkontrolle der Beschaffenheit der Wandungen;
- das Feststellen des Gewichtes;
- das Messen der Wanddicken durch Ultraschallmessungen.

## 21.2 Dichtheitsprüfung

Eine Dichtheitsprüfung ist an jedem Kleintank und an jeder Auffangwanne als geschlossener Bauteil mit einem Luftüberdruck von mindestens 0,2 bar durchzuführen. Dabei dürfen die Seitenflächen des Anlageteils abgestützt werden.

Die Dichtheitsanforderung ist erfüllt, wenn der Druck im Anlageteil nach 30 Sekunden um nicht mehr als 5 mbar abgesunken ist.

## 22 Prüfprotokoll

Für jeden Kleintank mit integrierter Auffangwanne hat der Hersteller ein rechtsverbindlich unterzeichnetes Prüfprotokoll zu erstellen, in dem die Durchführung und die Erfüllung der Bau- und Dichtheitsprüfung bestätigt werden. Es ist dem Inhaber der Anlage auszuhändigen.

## 23 Fremdüberwachung

Die werkseigene Produktionskontrolle ist alle 6 Monate durch eine Fremdüberwachung zu überprüfen. Diese wird durch den TÜV Süddeutschland Bau und Betrieb GmbH, D-München, vorgenommen.

## 3 Besondere Bestimmungen

### 31 Aufstellung

Beim Zwischenlagern, Verladen, Transport und bei der Aufstellung ist auf die Verletzbarkeit der Auffangwanne Rücksicht zu nehmen. Die Anweisungen des Herstellers sind zu beachten und die entsprechenden Massnahmen zu treffen.

Der Kleintank mit integrierter Auffangwanne ist vor UV-Strahlen geschützt aufzustellen.

Die Standfläche der Auffangwannen hat eben und tragfähig zu sein.

Die Abstände der Auffangwannen zu den Wänden des Tankraumes haben auf zwei aneinanderstossenden Seiten je 50 cm und auf den anderen Seiten je 15 cm zu betragen. Sofern die Auffangwannen aus dem Tankraum herausgenommen werden können, betragen die Abstände auf 3 Seiten je 15 cm und auf der zum Befüllen vorgesehenen Bedienerseite 50 cm.

Beim Aufstellen von Auffangwannen nebeneinander sind diese vorne und hinten auf der Höhe der Tragegriffe mit Abstandhaltern zu verbinden.

Werden mehrere Kleintanks durch die Entnahmeleitung miteinander verbunden, müssen sie hydraulisch getrennt sein.